

Ä

7

UNTERSUCHUNGEN

ÜBER DIE

CAMPANISCHE WANDMALEREI.

Ä

Ä  
UNTERSUCHUNGEN

ÜBER DIE

# CAMPANISCHE WANDMALEREI

VON

WOLFGANG HELBIG



---

LEIPZIG

DRUCK UND VERLAG VON BREITKOPF UND HÄRTEL

1873

Ä

115 206  
115

# UNTERSUCHUNGEN

ÜBER DIE

# CAMPANISCHE WANDMALEREI

VON

WOLFGANG HELBIG



LEIPZIG

DRUCK UND VERLAG VON BREITKOPF UND HÄRTEL

1873

# ERNST CURTIUS

GEWIDMET.

## Vorwort.

Die Untersuchungen, welche dieses Buch enthält, verfolgen im Wesentlichen zwei Zwecke. Einerseits habe ich mich bemüht, innerhalb der campanischen Wandbilder zu scheiden, was auf ältere Originale zurückgeht und was der Kaiserzeit eigenthümlich ist; andererseits ist der Gedanke ausgeführt, den ich bereits im *Bulletino dell' Istituto* 1863 p. 134 ausgesprochen, dass nämlich die Erfindung der aus älterer Zeit stammenden Motive im Grossen und Ganzen der an die Alexanderepoche anknüpfenden Malerei angehört. Ich verkenne am wenigsten, wie diese Leistung nur als ein erster Versuch gelten kann, wie namentlich der zweite Theil der Untersuchung, für welchen es an mehreren nothwendigen Vorarbeiten und vor allem an einer kritischen Sammlung der Fragmente der alexandrinischen Dichter gebrach, mancher Nachbesserungen und Ergänzungen bedürftig ist. Doch wird jeder billig Denkende dies mit Nachsicht beurtheilen; sind ja doch die Fragen, welche hierbei zu erörtern waren, so mannigfaltig und greifen in so verschiedene Zweige des Wissens über, dass sie schwerlich alle von einer Kraft bewältigt werden können. Jedenfalls würde es mir zur grössten Freude gereichen, wenn andere Gelehrte, welche auf den einzelnen einschlagenden Gebieten bewandter sind als der Verfasser, durch dieses Buch angeregt, ihrerseits zur Lösung der darin behandelten Fragen beitragen.